

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 92 (2019)

Heft: 2

Vorwort: United States Army Logistics

Autor: Haudenschild, Roland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

United States Army Logistics

Die Logistik der amerikanischen Armee hat einen langen Weg zurückgelegt seit 1775, als General George Washington einen Generalquartiermeister verpflichtet hat, um seine neu aufgestellte Armee zu versorgen. Der oft holperige Weg bis zum modernen Versorgungssystem ist das Produkt von über 200 Jahren Erfahrung. In der amerikanischen Revolution und im Krieg von 1812, mit sehr wenig gestartet, führten die Logistiker ihre Armee im Feld durch zwei Hauptkonflikte und lernten wertvolle logistische Lektionen. 1818 hoben die Verantwortlichen das System auf die nächste Ebene, legten die Grundlage mit der Schaffung eines permanenten Versorgungssystems mit Vorschriften und Verfahren.

Im Sezessionskrieg entstand die nächste Generation von Logistikern. Sie bauten auf die früheren Leistungen. Indem sie neue Techniken und Technologien verwendeten, versorgten sie eine Armee von einer Million Mann auf dem Weg zum Sieg. Die Armee nach dem Sezessionskrieg entdeckte die Professionalität, wurde geschult und führte Reformen durch, um sich auf die Kriege des 20. Jahrhunderts vorzubereiten. Im Prozess führte dies durch das Bürosystem und beschleunigte die Bewegung und Konsolidierung mit der Übernahme des Generalstabes und des Stabschefs.

Während des Ersten Weltkrieges wurde die Versorgung grösser und weiter entfernt, Millionen von Soldaten beliefernd, wovon 2 Mio. in Frankreich dienten. Die gelernte Lektion betreffend Planung der Mobilisation, der Wert des starken Kriegsministeriums und Stabschefs und die Notwendigkeit für eine haushälterische Versorgungsanstrengung im Feld bewiesen alle, wertvolle Lektionen zu sein, als 1939 kam. Die Nation und die Armee traten am 7. Dezember 1941 in den Konflikt des Zweiten Weltkrieges ein, besser vorbereitet als je zuvor. Mit einer grossen Menge von Vorkriegsplanung und zwei Jahren von stufenweiser Mobilisation, begann die Armee den Konflikt mit einer grösseren Reorganisation; die Restrukturierung des Kriegsministeriums zur Leistungsfähigkeit, den Stabschef dazu bringend aktuell zu führen als alle Arbeit selbst zu tun.

Die Konsolidierung aller Dienste und Versorgungsfunktionen in der Hand eines Verantwortlichen führte die Logistik einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Konsolidierung. Nach dem Zweiten Weltkrieg, in der Mitte des Kalten Krieges, führte der Kriegsminister im Militär und in der Logistik die Managementrevolution ein. Er brachte das Konsolidierungsthema zu seinem Logistik Abschluss, konsolidierte die Versorgung unter die Dienste, vereinbarte dass die Verteidigungsversorgungsagentur mit ordinären Artikeln zu handeln habe und konsolidierte die Armeerversorgung mit der Bildung des Armeematerialkommandos. 1986 konsolidierte der Kongress die Kraft in den Händen des Kriegsministers und förderte den Wert der Verbindungsstelle mit der Annahme des Goldwater-Nichols Gesetzes. 1990 nahm das amerikanische Militär alles, was es seit Vietnam gelernt hatte und demonstrierte der Welt, dass es an dieser Stelle und zu dieser Zeit wirklich das Beste war.

Was enthält die Zukunft für das amerikanische Militär und die amerikanische Armeelogistik? Wenn der Trend der letzten 200 Jahre weitergeht, werden wir mehr Konsolidierung von Funktionen und grössere Bemühungen Geld zu sparen sehen. Wir werden sicher Veränderungen sehen. Die Suche nach Effizienz, Fähigkeiten und besseren Produkten bleibt die erste Aufgabe der Logistiker der amerikanischen Armee. Die wichtigsten Themen – verwandt mit beiden Kontinuität und Wandel – welche die Entwicklung des Armeerversorgungssystems über die letzten 225 plus weitere Jahre beeinflusst haben, sind es wert, in Erinnerung gerufen zu werden.

Glossar, aus dem Englischen übersetzte Begriffe:

Generalquartiermeister – Quartermaster General
Kriegsminister/Verteidigungsminister – Secretary of War/Defense
Kriegsministerium – War Department
Generalstab – General Staff
Verteidigungsversorgungsagentur – Defense Supply Agency
Armeematerialkommando – Army Material Command
Amerikanische Armee – U.S. Army

Quelle: Steve R. Waddell, United States Army Logistics. From the American Revolution to 9/11, ABC-CLIO, Santa Barbara CA 2010 (freie Übersetzung rh)

Roland Haudenschild

Herausgegriffen

WEA und Umsetzung 2

Armee und Logistik

Ansprache von Frau Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi 3
Luftverteidigung als Gesamtsystem 4
WEA und Sommer-RS 6
Ausbildung der Waffenmechaniker 8

Logistikbrigade 1

Log Bat 101 KVK und WK 2018 10

Die Redaktion

12

VBS

Bundesrätin Viola Amherd 12

Medienmitteilungen

Medienmitteilungen 13

SFV

SFV Sektion Nordwestschweiz 18
SFV Sektion Bern 19
SFV Sektion Ostschweiz 19
SFV Sektion Zürich 19

VSMK

VSMK Zentralvorstand 20
VSMK Aargau 20
VSMK Rätia 20

SFwV

SFwV Zentralvorstand 21
SFwV Sektion Innerschweiz 22
SFwV Sektion Nordwestschweiz 22
SFwV Sektion TUOG 23
SFwV Sektion Tessin 24
SFwV Sektion Waldstätte 24



Titelbild
Viola Amherd, neue Vorsteherin
des Departements VBS
Quelle: VBS